

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	30.09.2021

Rheinparkcafe (mdl. Anfrage zu TOP 16.1 des Wirtschaftsausschusses vom 26.08.2021)

Frage des SE Herrn Intveen:

Herr Intveen merkt an, dass die Kostensteigerung zu einer Erhöhung der Abschreibungsbasis führt, aber sinngemäß in der Vorlage steht, dass die Abschreibung in den kalkulatorischen Kosten enthalten ist. Er äußert, dass die Vorlage davon ausgeht, dass die zu vereinnahmende Miete, die mit dem Betreiber des Objektes vereinbart wurde, kostendeckend ist und zwar ausdrücklich incl. der Abschreibung. Er fragt nach, ob dies auch für eine stark erhöhte Abschreibungsbasis gilt oder ob in Zukunft mit Belastungen des Haushalts der Stadt zu rechnen ist. Abschließend informiert er, dass er diese Frage auch im Ausschuss Soziales, Seniorinnen und Senioren gestellt hat.

Antwort der Verwaltung:

In der Vorlage wurde der Rat über die Erhöhung der Baukosten unterrichtet. Die Kostenberechnung in der Vorlage bezieht sich ebenfalls auf die Baukosten. Dass damit auch der Abschreibungsbetrag für die Folgejahre nach Fertigstellung steigt, ist der Verwaltung bewusst. Eine kostendeckende Unterhaltung des Gebäudes ist weiterhin vorgesehen. Die monatliche Miete wurde zwischenzeitlich angepasst.

Des Weiteren sollte auch berücksichtigt werden, dass die Stadt Köln durch die Sanierung überhaupt wieder Einnahmen erzielen kann. In der Zeit vor Beginn der Sanierung hat das Gebäude viele Jahre leer gestanden und es hat zahlreiche vergebliche Versuche gegeben, das Rheinparkcafé zu veräußern oder zu vermieten.

gez. Dr. Rau